



Produktinformationsblatt Himmelsbriefkasten

Wie sieht der Himmelsbriefkasten aus?

- der Himmelsbriefkasten ist ein Briefkasten in Form eines Hauses aus Fichtenholz. Der Briefkastenschlitz ist durch eine abnehmbare Wolke verdeckt. Ausserdem steht er auf einer Ablagefläche.
- Die Maße betragen ca. 33 x 37x 40.
- Der Himmelsbriefkasten wird in Handarbeit nach unseren Ideen in den Werkstätten der Lebenshilfe gefertigt.

Was macht man mit dem Himmelsbriefkasten?

- der Himmelsbriefkasten wird in Naturholz geliefert und dient als Instrument in der Trauerbegleitung oder auch als Selbstführungstool durch den individuellen Trauerprozess.
- er wird von den Trauernden ganz individuell gestaltet, da sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt. Sehr gut geeignet sind Acrylfarben aber auch Texte und Fotos sowie Händeabdrücke und Deko-Aufkleber lassen sich sehr gut auf dem Holzuntergrund aufbringen. Zur längeren Haltbarkeit empfehlen wir zum Abschluss einen Klarlack-Überzug.

Was geschieht mit Trauernden wenn sie den Himmelsbriefkasten nutzen?

- der Prozess des Gestaltens ist ein tiefes Eintauchen in den Trauerprozess. Durch die Farbwahl, Fotos oder Zitate verbindet der Trauernde sich mit dem Verlust und nimmt sich Zeit und Raum für das Trauern.
- Der Briefkasten ist als Hilfsmittel zum kreativen Schreiben anzusehen. Der Trauernde darf sich alles von der Seele schreiben; Liebevoll, Schönes aber auch Unbequemes oder gar seine Wut oder Aggression. Der Himmelsbriefkasten erträgt alles. Ein sehr wichtiger Aspekt liegt in der Regelmäßigkeit sowie der Sicherheit des geschützten Raumes. Keiner kommt an die Post und die Gedanken sind aus dem Kopf.
- Die Ablagefläche dient für Fund- und Erinnerungsstücke.

Für wen und wo ist der Himmelsbriefkasten zum Aufstellen geeignet?

als Privatperson:

- grundsätzlich muss geklärt werden, ob der Kasten drinnen oder draussen seinen Platz findet.
- ansonsten gilt: da, wo er tröstet und erreichbar ist.
- z.B. - zu Hause als festes Ritual wie ein kleiner Altar
 - im Garten
 - auf dem Grab

als Institution wie

- *Schule*: bei Tod eines Mitschülers oder Lehrers kann der Briefkasten im Klassenzimmer oder Aula aufgestellt werden.

- *Hospiz*: im Eingangsbereich für Wünsche etc. von Angehörigen oder als Abschiedsgestaltung mit dem Patient und den Angehörigen
- *Bestatter*: bei der Beerdigungsfeier zusammen mit dem Kondolenzbuch. Hier können Gäste persönliche Nachrichten an den Verstorbenen abgeben.
- *Friedhöfe und Kommunen*: auf Sternenkindergräberfeldern für die Eltern einen Ort der stillen Kommunikation anbieten.
- *Unternehmen*: bei Tod eines Mitarbeiters einen zentralen Ort der Beileidsbekundungen bieten.
- *Palliativstationen in Krankenhäusern*: für Familienangehörige dient der Himmelsbriefkasten als Ort der Wünsche und Hoffnungen.

Was kostet ein Himmelsbriefkasten?

- der Himmelsbriefkasten in Naturholz kostet 149€ inkl. MwSt. zzgl. Porto 7,49€

Wo kann ich den Himmelsbriefkasten bestellen?

der Himmelsbriefkasten ist über die Firma

Trosthelfer GbR Britta Walper & Kirsten Zielke
Brombachweg 8
77815 Bühl
Tel.: 07223/9428961 und 07223/9428962
email: info@trosthelfer.de

schriftlich zu bestellen.

Bei Fragen zum Himmelsbriefkasten kontaktieren Sie uns gerne!

Herzlichst

Ihre Trosthelfer(innen)

Britta Walper und Kirsten Zielke

